

Ich möchte hiermit bekanntgeben, dass ich Einspruch gegen das neue Epidemiegesetz erhebe.

Ich ersuche um Bestätigung, dass der Einspruch registriert und gezählt wurde.

Epidemiegesetz 1950, das Tuberkulosegesetz und das COVID-19-Maßnahmengesetz  
DAS GEPLANTE EPIDEMIEGESETZ IST DER UNIVERSELLEN DEKLARATION DER  
MENSCHENRECHTE DIAMETRAL  
ENTGEGENGESETZT, DAHER UNAKZEPTABEL. ES HEBELT UNSERE  
FUNDAMENTALEN MENSCHENRECHTE  
AUS. ARTIKEL 30 DER UNO MENSCHENRECHTSDEKLARATION BESAGT:

Artikel 30

Niemand kann dir die Menschenrechte wegnehmen

Niemand hat das Recht, anderen diese in den Artikeln 1 bis 29 festgehaltenen Rechte und Freiheiten wegzunehmen.

>> Hier steht ganz eindeutig: Die Menschenrechte gelten immer und dürfen nie geändert oder anderen Menschen vorenthalten werden. Die Menschenrechte, die bei uns im Grundgesetz stehen, können niemals durch ein anderes Gesetz oder durch eine Grundgesetzänderung eingeschränkt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Silvia Bernhuber